

daß jeder deutsche Volksgenosse ein Anrecht auf ein Stück deutscher Erde habe. Die kleinen und mittleren Städte werden auch in Zukunft, wie sie es bisher getan haben, Herrn Dr. Damaschke in seiner echt vaterländischen Arbeit unterstützen. Sie rufen ihm in diesem Sinne an seinem Ehrentage ein „Glück auf“ zu.

Dr. Belian,

Oberbürgermeister, Eilenburg,  
Vorsitzender.

Breuer,  
Bürgermeister, Werden/Ruhr,  
stellb. Vorsitzender.

Kirsch,  
Bürgermeister, Lübben, Lz.  
Schatzmeister.

Jaehner,  
Bürgermeister, Reichenbach D.-L.

Dr. Schreiber,  
Erster Bürgermeister, Prenzlau  
stellb. Vorsitzender.

Dr. Antoni,  
Oberbürgermeister, Fulda.

Stoll,  
Erster Bürgermeister, Fürsten-  
walde/Spree.

Dr. Haekel,  
Syndikus und Geschäftsführer.

Becker,  
Erster Bürgermeister, Lünen  
(Westfalen).

Bohe,  
Erster Bürgermeister,  
Neuhaldensleben.

Gerhard,  
Stadtdirektor, Zella-Mehlis.

Dr. Gugelmeier,  
Oberbürgermeister, Vörrach.

Kasten,  
Stadtrat, Schönebeck (Elbe).  
Meher zum Gottesberge  
Bürgermeister, Melle.

Reche,  
Bürgermeister, Kreuzburg  
(Oberschlesien).

Dr. Seyd,  
Bürgermeister, Friedberg  
(Hessen).

Thielicke,  
Bürgermeister, Eisenberg  
(Thüringen).

Winkler,  
Bürgermeister, Naugard.

Becker,  
Stadtrat a. D., Weimar,  
Geschäftsf. Vorstandsmitglied  
des Thüring. Städteverbandes.

Disse,  
Bürgermeister, Guskirchen.

Gruber,  
Beigeordneter, Bad Kreuznach.

Hagedorn,  
Erster Bürgermeister, Gronau  
(Westfalen).

Lederer,  
Bürgermeister, Meldorf.

Müller,  
Erster Bürgermeister, Döbeln.

Schön,  
1. Bürgermeister, Gumbinnen.

Sperling,  
1. Bürgermeister, Deutsch-Krone.

Dr. Weber,  
Bürgermeister, Oberlahnstein.

Dr. Wunder,  
Rechtskundiger, 1. Bürger-  
meister, Pasing (Bayern).